

Presseaussendung, 11. Mai 2021

## **Web-Vorträge zum Thema Blackout**

### **Vorsorge, Ursachen und Folgen eines totalen Stromausfalls**

Am 17. und 18. Mai veranstaltet die Stadtgemeinde Freistadt in Zusammenarbeit mit dem OÖ Zivilschutzverband zwei Web-Vorträge zum Thema Blackout – am Montag um 10 Uhr und am Dienstag um 19 Uhr. Experten erläutern Ursachen und Auswirkungen eines totalen Stromausfalls und informieren, wie sich jeder einzelne auf so ein Ereignis vorbereiten kann. Die Anmeldung erfolgt über [www.zivilschutz-ooe.at/web](http://www.zivilschutz-ooe.at/web). Die Vorträge werden über Zoom abgewickelt, der Zugangslink wird am Veranstaltungstag per Mail zugesandt.

„Die Sicherheit der Bevölkerung ist mir sehr wichtig. Kommen Sie ins Rathaus und informieren Sie sich bei unserem Zivilschutzexperten Ewald Niederberger, wenn Sie Fragen zum Thema Blackout haben“, lädt Bürgermeisterin Elisabeth Teufer ein.

### **„Jede Familie sollte einen Notfallplan haben“**

Zivilschutzbeauftragter Ewald Niederberger appelliert an die Bevölkerung, sich mit dem Thema Blackout auseinanderzusetzen, einen Familiennotfallplan zu erstellen und den eigenen Haushalt krisenfest zu machen: „Im Falle eines Blackouts wäre die gesamte Kommunikation innerhalb weniger Stunden lahmgelegt. Jede Familie sollte einen Notfallplan haben und sich schon im Vorfeld überlegen, wie man in so einer Situation vorgeht und wo man sich trifft. Auch die Pflege der Nachbarschaft ist wichtig. In Gemeinschaft lässt sich eine Krise leichter bewältigen.“

### **Was in einen krisenfesten Haushalt gehört**

In einen krisenfesten Haushalt gehören Lebensmittel, Wasser und Hygieneartikel für zumindest sieben bis zehn Tage. Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte immer Reservepackungen zuhause haben. „Es empfiehlt sich auch, stets ein bisschen Bargeld in kleinen Scheinen im Haus zu haben. Im Falle eines Blackouts sind auch Bankomaten nicht mehr funktionstüchtig“, so der Experte. Darüber hinaus gehören in einen krisenfesten Haushalt ein batteriebetriebenes Notfallradio, alternative Lichtquellen sowie Kochmöglichkeiten wie z.B. Brennpaste.

### **Gemeinde-Aktion: 10% Rabatt auf Notfallradios**

Erhältlich sind diese Produkte im Webshop des OÖ Zivilschutzverbandes unter [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at). Aktuell gibt es eine Gemeinde-Rabattaktion auf Notfallradios mit LED-Lampe. Wer sie über den Webshop (Gutschein-Code FREISTADT) oder direkt im Stadtamt bei Ewald Niederberger bestellt, erhält 10 Prozent Ermäßigung. Bei einer Bestellung über das Stadtamt spart man zusätzlich die Versandkosten, da die Produkte gesammelt ins Rathaus geliefert und von dort abgeholt werden können.

*Bildtext:*

Bürgermeisterin Elisabeth Teufer und Zivilschutzbeauftragter Ewald Niederberger laden in Zusammenarbeit mit dem OÖ Zivilschutzverband zu Web-Vorträgen zum Thema Blackout ein.

Foto: Stadtgemeinde Freistadt